

Gemeinsam zum Ziel!

TEILHABE AM
ARBEITSLEBEN

IFD

Sicherung der Beschäftigung
durch psychosoziale Beglei-
tung und Jobcoaching

KoBV
betriebliche
Qualifizierung

BVE

Schulische Vorbereitung/
berufliche Orientierung

berufsschulische und -übergreifende Lerninhalte

kontinuierliche Unterstützung durch den IFD

Ansprechpartner

in den Landkreisen Rastatt und
Ortenaukreis sowie im
Stadtkreis Baden-Baden

Partner der BVE / KoBV

BVE Bühl, Standort:

Elly-Heuss-Knapp-Schule Bühl

Robert-Koch-Str. 5, 77815 Bühl

Tel.: 0170 / 223 65 61

E-Mail: b.riehle-bve@lebenshilfe-bba.de

Verantwortliche Schule:

Mooslandschule Ottersweier

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Mooslandstr. 9, 77833 Ottersweier

Tel.: 07223 / 9373-0

E-Mail: mooslandschule@lebenshilfe-bba.de

KoBV, Standorte/Verantwortliche Schulen:

Rastatt: Josef-Durler-Schule Rastatt

Berufliche Schule, Richard-Wagner-Ring 24

76437 Rastatt, Tel.: 07222 / 91800

E-Mail: info@jdsr.de

Offenburg: CJD Offenburg

Zähringerstr. 47-59, 77652 Offenburg

Tel.: 0781 / 7908-0

E-Mail: jugenddorf.offenburg@cjd.de

Integrationsfachdienst

Rastatt: Tel.: 07222 / 774 180

E-Mail: info.rastatt@ifd.3in.de

Offenburg: Tel.: 0781 / 970 6200

E-Mail: info.offenburg@ifd.3in.de

Agentur für Arbeit

Karlsruhe-Rastatt: Tel.: 07222 / 930 420

E-Mail: Hansjoerg.lbach@arbeitsagentur.de

Offenburg: Tel.: 0800 / 45 555 00

Frau Sabine Mast, Frau Birgit Martin

E-Mail: offenburg.161-reha@arbeitsagentur.de

Bildungsträger KoBV

Werkstätten der Lebenshilfe BBA gemeinnützige GmbH

Müllhofener Str. 20, 76547 Sinzheim

Tel.: 07222 / 68060-35

E-Mail: m.wurz@wdl-ggmbh.de

BVE

KoBV

Gemeinsam zum Ziel!



Berufsvorbereitende
Einrichtung

Kooperative berufliche
Bildung und Vorbereitung auf
den allgemeinen Arbeitsmarkt

Perspektive Arbeit und Beruf

BVE – KoBV

Was ist das?



Die Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) und die Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt (KoBV) sind aufeinander abgestimmte und verzahnte schulische und berufsvorbereitende Maßnahmen.

Inhalte:

- Individuelle berufliche Bildung und Orientierung
- Individuelle Erprobung in betrieblichen Praktika
- Qualifizierung in Schule und Betrieb
- Vermittlung in Arbeit

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt „Lernen“ oder „geistige Entwicklung“ nach Erfüllen der Pflicht zum Besuch einer allgemein bildenden Schule, mit dem Potential, ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis aufnehmen zu können.

BVE

Die BVE ist ein kooperatives Angebot der entsprechenden Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit einer beruflichen Schule in der Region.

Die Jugendlichen werden durch Angebote wie der Förderung der Mobilität, des Probewohnens und individuell ausgestalteter Betriebspraktika in ihrer Entwicklung zu selbständigem und eigenverantwortlichem Handeln unterstützt. Die für den Arbeitsmarkt wichtigen Fähigkeiten und Fertigkeiten werden erprobt und weiterentwickelt.

Dauer:

In der Regel 2 Jahre.

Übergang BVE - KoBV

Nach einer individuellen Berufswegekonferenz und einem Übergangspraktikum entscheiden die Leistungsträger über die Aufnahme in die KoBV.

KoBV

Die KoBV besteht aus drei verzahnten Elementen:

- Berufsschulunterricht mit sonderpädagogischer Unterstützung
- Unterstützung und Begleitung durch den Integrationsfachdienst
- Jobcoaching, im Rahmen einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB-Reha)

Dauer:

In der Regel 18 Monate

Umsetzung:

- an drei Wochentagen Qualifizierung und Training im Betrieb
- an zwei Wochentagen Unterricht in der beruflichen Schule

Die Teilnehmenden der Maßnahme erhalten Ausbildungsgeld, Fahrkosten und sind sozialversichert.

